Foto: Heinz Heiss

Philosophie im Palais

Jubiläumsfeier zur 25. Ausgabe der Zeitschrift „der blaue reiter – Journal für Philosophie“

Der omega verlag Siegfried Reusch e. K. aus Stuttgart und die Stadtbücherei Stuttgart laden ein:

Sich bilden

Freitag, 18. Juli 2008
19.30 Uhr
Zentralbücherei im Wilhelmspalais

palais
PHILOSOPHIE

Die Erfolgsgeschichte eines Studentenscherzes

Es war einmal eine Gruppe Studenten der Naturwissenschaften und der Medizin an der Universität Ulm, die ihren Philosophieprofessoren beweisen wollten, dass Philosophie auch verständlich sein kann. Und was als „Studentenscherz" (so der Chefredakteur Siegfried Reusch) begann, wurde Ernst: Die Studenten riefen eine Philosophiezeitschrift ins Leben und gründeten dazu – da keiner „das verrückte Unternehmen" finanzieren wollte – gleich einen eigenen Verlag. Der hinter der Idee stehende Anspruch war groß: Die Zeitschrift sollte Philosophie auf einem anspruchsvollen Niveau präsentieren, gleichzeitig aber auch für Laien verständlich sein. Jedes Heft sollte von einem Künstler gestaltet werden und Spaß und Unterhaltung sollten auch nicht zu kurz kommen.

Das Experiment gelang und wurde – mit „entsprechend großer Bereitschaft zu Selbstausbeutung und ausreichend Idealismus" (Südwestpresse) – ein Erfolg auf ganzer Linie: Seit 1995 erscheinen jährlich zwei Ausgaben der mittlerweile meistverkauften Philosophiezeitschrift deutscher Sprache. Jede Ausgabe bietet Artikel namhafter Autoren, ein Interview mit einer prominenten Person des öffentlichen Lebens, Porträts und Begriffserklärungen und gibt mit Umfragen in der Stuttgarter Innenstadt auch Nicht-Philosophen die Gelegenheit, sich zum Schwerpunktthema der Ausgabe zu äußern.

„Man müsste sie erfinden, wenn es sie nicht schon gäbe …"

(UNIVERSITAS zu Ausgabe 13)

Freitag, 18. Juli 2008
19.30 Uhr, Max-Bense-Saal

Eintritt: € 5,-/3,-

Kartenreservierung möglich unter
Tel. 0711/216-5788/26
oder per E-Mail unter
stadtbuecherei.veranstaltungen@stuttgart.de

Begrüßung: Ingrid Bussmann, Direktorin der Stadtbücherei Stuttgart

Laudatio: Jochen Hörisch

Der Philosoph Johann Gottlieb Fichte, so schreibt der romantische Kritiker Friedrich Schlegel einmal, sei doch eigentlich wie der Betrunkene, der, um festen Grund zu finden, sich von der einen Seite aufs Pferd schwinge, nur um auf der anderen wieder herunterzufallen. Die Philosophiezeitschrift „der blaue reiter" weiß, wie schwer es ist, Pferde zu zügeln, zu satteln und zu reiten. Schon ihr Titel „transzendiert" deshalb die philosophische Sphäre und verweist auf ästhetische Gefilde. Zugleich gelingt es dieser bemerkenswerten Zeitschrift, die Kunst zu vermitteln, sich auch im unwegsamen Gelände im Sattel zu halten. Denn sie balanciert geschickt zwischen dem Anspruch, ihre Leser solide zu informieren, und dem Versprechen, neues Gelände zu erschließen.

Festvortrag: Siegfried Reusch
Bin ich ein gebildeter Mensch? Bekenntnisse eines Hochstaplers

Nicht von ungefähr tragen die Berichte über den Zustand des deutschen Bildungswesens den Namen „Pisa". Genauso sanierungsbedürftig wie der Turm, der die oberitalienische Stadt berühmt gemacht hat, ist hierzulande die Diskussion um die Bildung. Mehr Bildung wird gefordert, Bildungsinitiativen werden allenthalben gestartet, doch die Frage danach, was denn da gefördert werden soll, bleibt meist außen vor. Intelligenz ist das, was ein Intelligenztest misst – Bildung jedoch auf keinen Fall das, was der Pisa-Test zu messen vorgibt.

Der Laudator: Prof. Dr. Jochen Hörisch gehört zu den „derzeit interessantesten Literatur- und Medienwissenschaftlern der Bundesrepublik" (Radio Bremen). Er war Interviewpartner des „blauen reiters", Autor verschiedener Beiträge, veröffentlichte 2007 den Titel „Vorletzte Fragen" im omega verlag und war in vielen Situationen ein wertvoller Ratgeber für die Redaktion. Mit dem Chefredakteur verbindet ihn „die Lust an der fröhlichen Wissenschaft, die Freude am unkonventionellen Denken wie die Wertschätzung einer guten Fachphilosophie".

Der Referent: Dr. phil. Dipl.-Chem. Siegfried Reusch studierte Chemie und Philosophie in Ulm und Stuttgart; seit 1995 ist er Verleger, Mitherausgeber und Chefredakteur der Zeitschrift „der blaue reiter – Journal für Philosophie". 2004 erschien das von ihm herausgegebene Buch „Das Rätsel Zeit", das seither in vielen Literaturlisten zum Thema Zeit als grundlegender Titel aufgeführt wird.

STUTTGART

STADTBÜCHEREI
STUTTGART

Stadtbücherei Stuttgart
Zentralbücherei im Wilhelmspalais

Konrad-Adenauer-Str. 2
70173 Stuttgart
Tel.: 0711 / 216 57-88/26
Fax: 0711 / 216-5709
stadtbuecherei.veranstaltungen@stuttgart.de

Mo - Fr 10 - 19 Uhr
Sa 10 - 16 Uhr

Seit 2004 verbindet die Stadtbücherei Stuttgart mit dem omega verlag eine wunderbare und erfolgreiche Zusammenarbeit im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Philosophie im Palais“.
Die Stadtbücherei gratuliert Dr. Reusch, der Redaktion und seinen Mitarbeitern herzlich zur 25. Ausgabe der Zeitschrift „der blaue reiter – Journal für Philosophie“ zum Thema "Wozu Philosophie?"!

Im Anschluss an die Veranstaltung lädt die Stadtbücherei Stuttgart zu einem Sektempfang ein.

omega verlag

Weitere Informationen im Internet unter:

www.derblauereiter.de
www.omegaverlag.de
www.stuttgart.de/stadtbuecherei unter
Bookmarks Philosophie

Journal für Philosophie

der blaue reiter

schillidee